

# CheckPoint

## Bedienungsanleitung

# 1. Installation und Voraussetzungen

## Voraussetzungen

Um CheckPoint verwenden zu können, muss das Microsoft installiert sein. Sollten Sie sich nicht sicher sein, ob es bereits installiert ist, installieren Sie erst das Programm und versuchen Sie es dann zu starten.

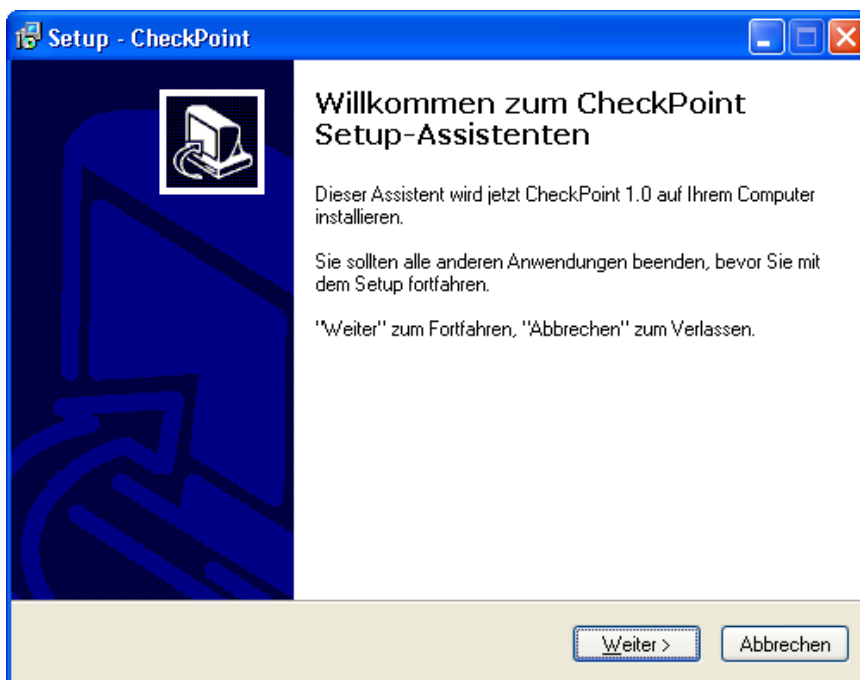
CheckPoint 1.0 benötigt .net Framework 1.1

CheckPoint 1.1 benötigt .net Framework 2.0 oder höher

Als Betriebssystem wird mindestens Windows 98 vorausgesetzt. Das Programm benötigt bis zu 30MB freien Arbeitsspeicher.

## Installation

Nach einem Doppelklick auf das Installationsprogramm „CheckPoint-XX-Setup.exe“, startet sich der Installationsassistent. Folgen sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Nach der Installation befinden sich unter **Start** → **Alle Programme** → **CheckPoint** Verknüpfungen zum Hauptprogramm „CheckPoint“ und zum Konfigurationsprogramm „CheckPoint Config“.

## 2. Konfiguration

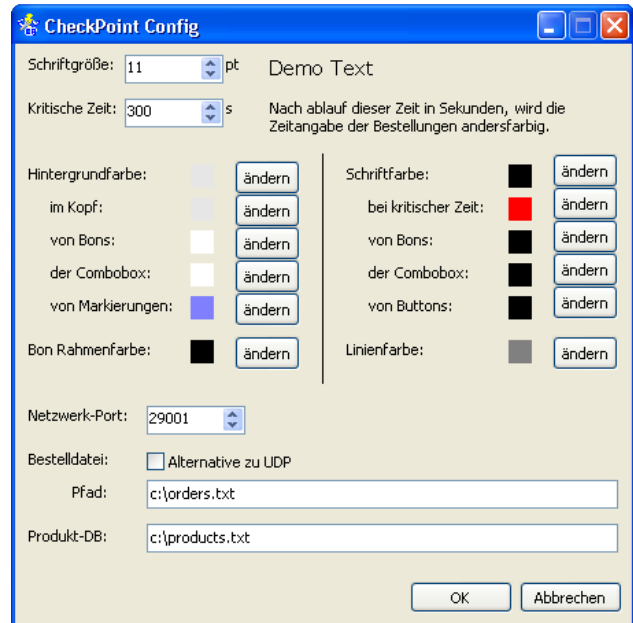
Um CheckPoint an ihre Bedürfnisse anzupassen, starten Sie das Konfigurationsprogramm „CheckPoint Config“ über das Startmenü,

### Schriftgröße

Die Schriftgröße lässt sich frei wählbar ändern. Der „Demo Text“ daneben ist eine Vorschau, wie die Texte im Hauptprogramm aussehen werden.

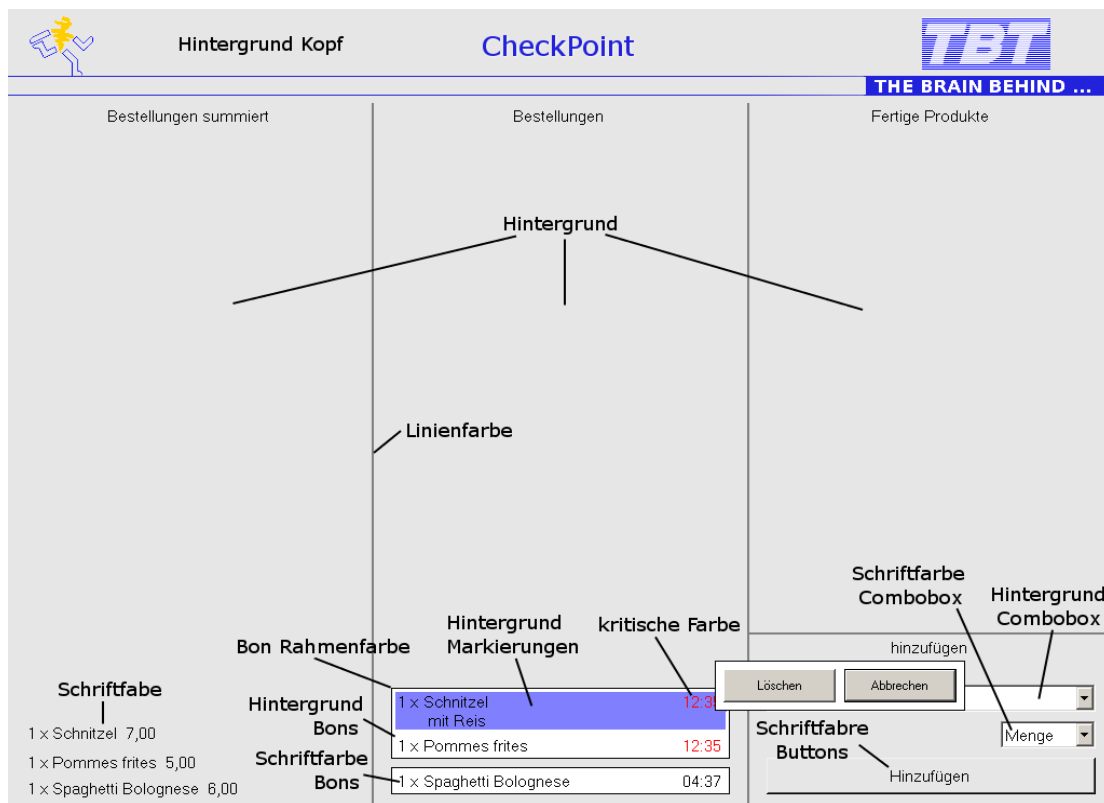
### Kritische Zeit

Mit diesem Wert, der in Sekunden angegeben wird, lässt sich die Dauer einstellen, bis die Zeitanzeige (verstrichene Zeit) ihre Farbe wechselt. Sollten Sie diese Funktion nicht benötigen, kann die Zeit auf 0 gesetzt und die „kritische Farbe“ auf die normale Textfarbe geändert werden.



### Farben

Es lassen sich alle Farben anpassen, um der Anzeige beispielsweise guten Kontrast oder Firmenfarben zu verleihen. Mit einem Klick auf „ändern“ öffnet sich eine Farbauswahl. In der folgenden Grafik wird beschrieben, was welcher Wert ist.



**Netzwerk-Port**

Hier kann eingestellt werden, welcher Port für die UDP-Übertragung verwendet wird.

**Beende-Code**

Ab Version 1.1

Hier wird der Code eingestellt, der eingegeben werden muss, um das Programm zu beenden. Wenn das Feld leer gelassen wird, wird kein Code benötigt. Voreingestellt ist „1234“. Es dürfen nur Ziffern eingegeben werden.

**Bestelldatei**

Alternativ zur Übertragung per UDP ist es möglich eine Datei zu verwenden, um Bestellungen anzeigen zu lassen. Nur als Testfunktion verwendbar! Mit der Checkbox lässt sich diese Funktion an- und ausschalten, mit der Textbox darunter lässt sich der Pfad angeben.

**Produkt-Datenbank**

Pfad zur Datenbank für vorgefertigte Produkte. Wenn diese Funktion nicht genutzt wird, bleibt die Textbox leer.

**Speichern**

Durch einen Klick auf OK werden die Daten gespeichert, wenn Sie auf abbrechen klicken, werden die Änderungen verworfen. Die Konfiguration wird bei jedem Start vom Hauptprogramm ausgelesen, bei nachträglichen Änderungen muss das Hauptprogramm neu gestartet werden.

### 3. Verwendung

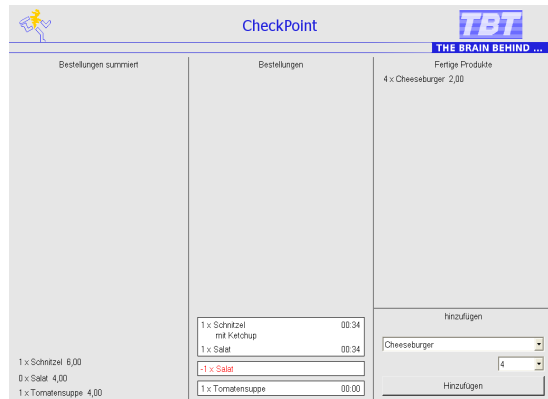
Die Verwendung ist für Touch Screens optimiert und erfordert keine Tastatur. Die Bedienung ist jedoch mit einer normalen Maus auch möglich.

#### Anzeige

In der linken Spalte befinden sich alle laufenden Bestellungen in summierter Form.

Wenn Bestellung 1 ein Schnitzel und Bestellung 2 auch ein Schnitzel war, steht in der linken Spalte „2 x Schnitzel“.

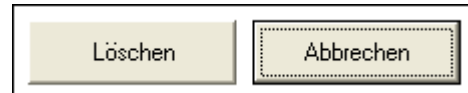
In der mittleren Spalte sind alle Bestellungen gruppiert auf Bons zu sehen. Hier wird jedes Produkt einzeln (immer 1 x ...) aufgeführt. Bei jedem Produkt steht dabei, wie lange es schon in der Liste ist. Wenn die „kritische Zeit“ überschritten ist, färbt sich die Zeit.



In der rechten Spalte werden vorgefertigte Produkte angezeigt. Diese lassen sich über die Bedienelemente rechts unten hinzufügen.

#### Produkt fertig

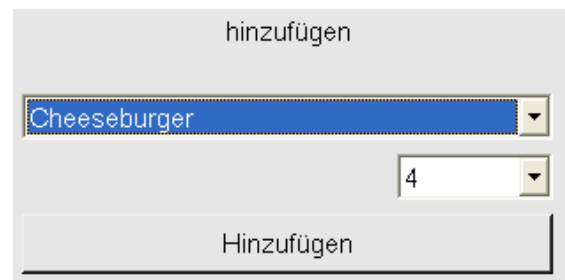
Wenn eine Speise fertig ist, muss der Eintrag in der mittleren Spalte angeklickt werden. Der angeklickte Eintrag wird farblich unterlegt um Fehler zu vermeiden und es öffnet sich ein Fenster, in dem man „Löschen“ anklicken kann, um den Eintrag zu entfernen, oder „Abbrechen“ für einen Fehlklick.



#### Vorgefertigte Produkte

Hinzugefügt werden diese, indem rechts unten erst die Speise, dann die Anzahl ausgewählt und abschließend auf „Hinzufügen“ geklickt wird. Produkte in dieser Liste werden automatisch mit Bestellungen gegen gerechnet, wenn sich eine von den Spalten ändert bzw. ändern würde.

Das entfernen von Fehlwahlen und alten Speisen funktioniert ähnlich wie bei der mittleren Spalte, jedoch stehen „Löschen“, „1 entfernen“ und „Abbruch“ zu Verfügung. „Löschen“ entfernt alle, „1 entfernen“ vermindert die Anzahl um 1.



## **Storno**

Bei einem Storno wird ein zusätzlicher Bon mit roter Schrift und negativer Anzahl unterhalb des eigentlichen Bons angezeigt.

1 x Schnitzel	00:17
-1 x Schnitzel	

**Achtung:** es ist nicht sichergestellt, dass der Stornobon zu dem darüber liegenden Bon gehört! Wenn entschieden wurde zu welcher Bestellung dieses Storno gehört, können beide Einträge wie üblich entfernt werden.

## **Beenden**

Das Programm lässt sich mit einem Klick auf das Logo links oben + Code-Eingabe (siehe Konfiguration, ab Version 1.1) oder mit der Tastenkombination Alt + F4 beenden.

Durch Drücken der Windowstaste oder Strg + Esc kann man auf andere Anwendungen zugreifen, ohne CheckPoint beenden zu müssen.

## **Sicherung**

Die Einträge der Listen werden alle 2 Sekunden und beim Beenden abgespeichert sowie beim Öffnen geladen, wodurch durch Abstürze und ähnlichem keine Daten verloren gehen.

## 4. Speicherort und Backup

Alle Einstellungen und Sicherungen werden im Anwendungsdatenorder im Unterordner CheckPoint gespeichert. Bei Windows XP ist das **C:\Dokumente und Einstellungen\  
<Benutzername>\Anwendungsdaten\CheckPoint\**. Da der Ordner Anwendungsdaten versteckt ist, müssen in einem Explorer-Fenster über **Extras → Ordneroptionen** die Einstellungen geändert werden.

<b>settings.cfg</b>	Beinhaltet die Einstellungen
<b>orders.bak</b>	Beinhaltet die gesicherten Bestellungen
<b>fast.bak</b>	Beinhaltet die gesicherten vorgefertigten Produkte